Mit Ihro Churfürstl. Durchlaucht
gnädigst ertheiltem Privilegio.

Gülich und Bergische wöchentliche Nachrichten.

Dienstag, den 5ten July 1785.
Nro. 27.

Geistliche Beförderungen.

I. Herr Johann Gerhard Engels als reformirter Prediger zu Heiligenhaus, — und Herr Johann Lóh Prediger der lutherischen Gemeinde zu Sohlingen sind mit dem landesfürstlichen Placet begnädiget worden.

Früchten Verkäuf.

II. Den 11ten July sollen auf der Rentmeisterei Sittard 560 Mald. Haber. — Den 12ten dito auf der Kellnerei Wilhelmstein 1 Mald. Weitzen 67 Mald. Roggen, 13 Mald. 12 Viert. Gerst, und 5 Mald. Haber. — Den 13ten auf der Rentmeisterei Synzig 23 Mald. Roggen. — Den 14ten auf der Kellnerei Nideggen 173 Mald. Weitzen, 380 Mald. Roggen, 28 Mald. Spelz, und 356 Mald. Haber. — Den 18ten, auf der Kellnerei Euskirchen 686½ Mald. Roggen, und 287 Mald. Haber, Nachmittags 2 Uhr, an die Meistbietende, mit Vorbehalt gnädigster Bestättigung öffentlich verkauft werden.

Edictal Ladungen.

III. Amt Mettmann. Da die Geschwister Vogels aus Düsseldorf bei hiesigem Gerichte angezeigt haben, daß sie das von ihren Groß-Eltern Peter Panhausen, und Elisabeth Wetters herrürig, in Mettmann gelegen, zur alten Apoteck genannte Bongarz Erb öffentlich, zufolg beigelegten Notarial Protokolls vom 28ten 8ber 1784. an den Mehristbietenden verkauft, und selbiges dem Wilhelm Bierman verblieben, zu sotanen Erb aber deroselben längst abwesender, und in die Fremde verreister Oheim Henrich Panhausen zur Helfte mit berechtiget, sodann gebeten haben, zu ihrer, und des Ankäufers Sicherheit den in die Fremde verreisten Henrichen Panhausen, dessen allenfalsige Erben, und überhaupt all diejenige, die an obgedachten Bongarz-Erb, zur alten Apoteck genannt, ein Suckzessions, oder sonstiges Recht zu haben vermeinen, inner gewissen Frist, unter Straf des ewigen Stillschweigens zur Justifikation ihres vermeintlich habenden Rechts per Edictales behörend abladen zu lassen, — dieser Bitte auch würklich deferiret worden;

Als werden mehrgemelter Henrich Panhausen, oder dessen allenfalsige Leibs-Erben hiemit zu Einnemung ihres ratirlichen Kaufschillings innerhalb zween

Monaten, unterm Präjudiz, daß wiedrigens derselb in gerichtlichem Verwahr genommen, oder auf Verlangen denen impetrantischen Miterben, gegen gnugsame Kauzion belassen werden solle; die übrige aber an mehrbesagtem Erb ein dingliches Recht habende zu Rechtfertigung ihrer Ansprüchen innerhalb zween Monaten bei Straf des ewigen Stillschweigens vorgeladen. Mettman an gewönlichen Gerichte den 21ten Junius 1785.

Linden, Richter, In Fidem J. A. J. Schram, Grschbr.

IV. Amt Barmen. Da der Siamosen Fabrikant Peter Kaspar Nieland mit Hinterlassung einiger Effekten, welche zur Tilgung der häufigen Schulden bei weitem nicht hinreichen, von hier entwichen, mithin der Konkurs eröfnet worden, so wird dieser Nieland zur Anerkennung seiner Schulden, und Beibringung der mitgenommenen Handlungs Bücher — desselben Gläubiger aber zur Beibringung und Rechtfertigung ihrer Forderungen in einer peremptorischen Frist von 6 Wochen, und längstens auf Mitwoch den 17ten August bei Straf des ewigen Stillschweigens abgeladen. Sign. Barmen den 30. Juni 1785.

In Fidem Ark.

V. Stadt Elberfeld. In Sachen Concursus Creditorum wider Kaufhändler Anton Philip Caspari werden alle und jede, welche eine Forderung an gemeldten Caspari zu haben vermeinen, hiermit von Stadtgerichtswegen edictaliter abgeladen, ihre Forderung inner sechs Wochen a dato, wovon 14 Tage für den ersten, 14 Tage für den zweiten, und 14 Tage für den dritten und lezten Termin peremptorié vorbestimmt werden, mithin längstens auf den 25ten künftigen Monats Julius Nachmittags 2 Uhren auf hiesigem Rathhaus zum Protocoll vorzubringen, und dieselbe gehörig zu rechtfertigen, widrigenfals den Ausbleibenden ein ewiges Stillschweigen auferleget werden soll. Elberfeld den 13ten Junius 1785. In Fidem Schnabel.

Gerichtliche Verkäuf.

VI. Amt Angermund. In gnädigster Kommissionssachen Herrn Hofkammerrathen Beuth des Aeltern Uxorio Nomine, wider Edmund Tit: Herrn Grafen von Hatzfeld wird, in Betref der rückhaftenden Interessen zu Verkaufung derer, in der Freiheit Angermund, und zwar im Rahmer Feld gelegenen 61 Morgen freier Länderei für die verminderte Taxe von 5740 Rthlr. Terminus auf Freitag, den 8ten dieses, um 3 Uhr Nachmittags in des Scheffen Knaben Hauß zu Rath vorm Aap angesezet, und solches, zu jedermanns Wissenschaft, hiemit bekannt gemacht. Ratingen den 1. July 1785.

In Fidem M. Schönen, Grschbr.

VII. Amt Blankenberg. Auf Anstehen verschiedener Glaubiger solle des Joseph Dellhees Wohnhaus mit zugehöriger Ställen und Garten, auf Montag den 11ten July Nachmittags 2 Uhr zu Henneff in des Wirthen Büsgen Haus dem Mehrestbietenden im Tax von 500 Rthlr. ausgestellet, und zugeschlagen werden. Es wird bemerket, daß dies Haus zu Henneff nächst an der

Frankfurther Landstraß gelegen, und zu Haltung der Wirthschaft, fort Betreibung sonstiger Handels sehr schicklich seye. Henneff den 30. Juni 1785.

Pro Extractu Protocolli Strunck, Grschbr.

VIII. Amt Monheim. Auf Anstehen Curatoren der minderjährigen Kinder von H. W. Engels zu Ketwig wird zum Verkauf der letztgemelten Kinderen zuständigen dahier zu Urdenbach gelegenen Güteren, bestehend in einem Weidkamp 6 Morgen 14 Ruthen, und 3 Morgen 2 Viertel Ackerland von Scheffen auf 1880 Rlr. taxirt schatz, und steurbarer Qualität von Gerichts wegen Terminus auf Dienstag den 26ten July nächstkünftig Morgens 9 Uhr zu Urdenbach beim Wirthen Bärtz hiermit anbestimt, wozu Kauflüstige eingeladen werden. Monheim den 30. Juni 1785.

In Fidem Protocolli F. J. Heunisch, Grschbr.

IX. Amt Windeck. Zur öffentlichen Versteigerung des dem Johann Theodor Brüninghaus zuständigen im Amt Windeck Kirchspiels Waldbröel gelegenen so genannten Oberbröler Eisen-Schmelz- und Kupferhütten mit ihren Wohn und sonstigen Gebäuden Eisenpuch, samt dazu gehörigen Grundstücken als Teichen und Klausen rc. fort Instrumenten und sonstigen Inventarienstücker, welche zusammen von Werksverständigen ad 2989 Rthlr 40 stbr. 8 hlr. sodann das im Amt Windeck Kirchspiels Morsbach im Zilenbacher Busch gelegene Eisensteinsbergwerck die Magdalena Grub genannt, samt dabey erfindlichen Gezehe zu 704 Rlr. 19 stbr. wie auch des Ganzen gleichfals im Amt Windeck gelegenen Eisenstein, und Kupferbergwerk zum weißen Berg genannt mit allen anklebenden Rechten und Gerechtigkeiten zu 600 Rlr. fort das Zechenhaus auf besagten weißen Berg 123 Rlr. 52 stbr. und leztlichen des Buschs, worauf oben besagtes Zechenhaus stehet, zwei Malder Erbgrund haltend zu 50 Rlr. und also zusammen zu 4467 Rlr. 51 stbr. 8 hlr. taxirt worden, wird die Tagesfahrt auf obbesagter Oberbröhler Hütten auf Freitag den 19. August laufenden Jahrs um die 2te Nachmittägige Stund hiemit vorbestimt, wohin alle Kauflüstige mit der Nachricht abgeladen werden, daß einem jeden von denenselben frey stehe, vor dem anberaumten Versteigerungs Tag alles und jedes selbst in Augenschein zu nehmen, und nicht allein auf der Oberbröhler Hütten beim Johann Theodor Brüninghaus, oder Wilhelm Hackman, sondern auch beim Bergischen Berggerichtschreiber Busch dahier, fort beim Schichtmeistern Doering auf der Obercaldenbach das Taxations Protocollum vom 23. 24. und 25ten verschienenen Monats Mai, worinnen alle Stücker specifice beschrieben und taxiret seynd, einzusehen. Sign. Düsseldorf den 20ten Juni 1785.

C. J. Pütter, C. L. Döring.

X. Amt Angermund. In gnädigster Commissionssachen Hofkammerrathen Beuth des Jüngern wider Freiherrn von Calcum genannt Lohausen wird zu Verkauffung des ersteren zum Unterpfand gestelten, in der Honnschaft Rath unweit der Volckerdey gelegenen auf die Harbach anschießenden, dem Augenschein nach etwas mehr als vier Morgen anzuhaltenscheinenden, und von

Scheffen auf 300 Rlr. abgeschätzten Banden Terminus auf Dienstag den 12. Julius künftig um 3 Uhr Nachmittags in des Scheffen Knaben Haus angesetzet. Latum Ratingen den 12ten Julius 1785.

In Fidem M. Schönen, Grschbr.

Offener Steckbrief.

XI. Amt Porz. Vom 24ten auf den 25ten dieses, in der Nacht, ist in dem Dorf Langel am Rhein, hiesigen Amtes Porz der unter Mühlenknecht Andres Giersbach durch einen greulichen Messerstich ermordet, und von dem Obermühlenknecht Johan Schaff, bürtig zu Frechen im Köllnischen 29 bis 30 Jahr alt, mittelmäßiger Größe, und Dicke, goldfarbiger schnacker Haaren, leicht bräunlichen Angesichtes, braunen Barts, einen leicht blauen Rock, eine dito Weste, ein zitzenes Unterwammes mit Perlemutter Knöpfen, und eine Hirschlederne Hose, sodann einen halbgewächsten Hut tragend, auch allenfalls ein Päckelgen sonstiger Kleider nachführend, so fort die Flucht genohmen worden, welcher daher mit Grund für den Mörder zu halten ist;

Sämtliche Herren Beamte, und Obrigkeiten werden also sub oblatione ad quævis reciproca belanget, auf vorbeschriebenen Johan Schaff wachtsamst invigiliren zu lassen, denselben in Betrettungsfall zu arrestiren, und zur fernerer Vorkehr anhero die beliebige Nachricht zu erteilen. Bensberg den 27. Juni 1785.

J. A. Daniels, Schulteis und Kellner des Amts Porz.

Gerichtliche Bekanntmachung.

XII. Haubtgericht Düsseldorf. Nachdem Kaufhändler Franz Illich dahier mit dem Kaufmann Samuel Tabor in Rotterdam wegen allingen zum Ausverkauf nötig findenden englisch- und sonstigen Porcellain unterm 10. Mai lezthin, einen Commissions Kontrackt geschloßen hat, und solcher unterm heutigen dato bei hiesigem Gericht offengelegt, auch bestättiget worden, als wird ein solches zu jedermanns Nachricht andurch bekannt gemacht. Düsseldorf am Gericht den 23ten Juni 1785.

In Fidem J. M. Franken, Grschbr.

Freiwilliger Verkauf.

XIII. Das in dahiesiger Liefergaß, gegen der Oberkellerey über, gelegene Haus, zum Waldhorn genannt, stehet aus freyer Hand zu verkaufen, und ist desfals bei dem darin wohnenden Eigenthümer das nähere von Kauflüstigen zu vernehmen.

Verpfachtung.

XIV. Des Herrn Hofkammerrath Wiertz sein eigenthümliches Hauß auf der Citadelle in Düsseldorf, mit räumlichen Zimmeren, Kelleren, Stallungen, Remisen, Hof, Ein- und Ausfahrt versehen, stehet gegen ein billiges Pfachtquantum, um es gleich nach Wohlgefallen beziehen zu können, zu verpfachten, und kann die Gelegenheit des Hauses von Pfachtlüstigen in Augenschein ge-

nohmen werden, und mit dem vorerwehnten Eigenthümer des Hauses in des Herrn Obristlieutenant von Klaebers Hauß auf der Ratingerstraß, über die Pfachtschillingen die Vereinbahrung getroffen werden.

Verkauf beweglicher Sachen.

XV. Es wird einem geehrten Publiko bekannt gemacht, daß heute den 5ten July Nachmittags 2 Uhr und die folgende Tage um die nemliche Zeit, dahier in der Neustadt, in des abgelebten Hartman Grab Hauß, auf die Meistbietende allerhand Winkelswaaren, als: wollen und leinen Garn, Lind, allerhand Sorten von Lind, und Nürnberger Waaren, 2c. sodann alle Haußmobilien, bestehend in Kupfer, Zinn, Eysen, Bettung, Leinwand, Kleidung, Tische, Stühle und Schränken, gegen baare Zalung verkauft werden solle.

XVI. In der Wohnung der verstorbenen Wittwe Cars in Mülheim an der Ruhr sollen den 18. July Morgens 9 Uhr und folgends Nachmittags 2 Uhr allerhand Haußmobilien, Gold, Silber, Jüdische Bücher, dem Meistbietenden gegen baare Zalung öffentlich verkauft werden; Alle diejenige, welche an gedachter Wittwe rechtlich etwas zu forderen haben, müßen sich auf gemelten Tag daselbsten behörend melden, weilen sonsten die Erben jeder seine Erbportion beziehen werden.

Wein Verkauf.

XVII. Donnerstag den 7ten July solle auf der Ratingerstraß dahier in des Herrn Steuerempfängern Kochs Haus, Nachmittags 2 Uhr ein ansehentliche Parthei ober Moseler Wein aus den Jahren 1780 und 1783 Kracher, Zeltinger und Braunenberger Wachsthum, aus freyer Hand zum Verkauf ausgestelt, und dem Meistbietenden gegen baare Zalung zugeschlagen werden, Kaufliustige können vorab die Prob an denen Fäßeren alda nehmen.

Vermischte Nachrichten.

XVIII. Bei Kaufhändler Illich auf der Bergerstraß ist der erste Stock in 4 Theil bestehend, zu verpfachten.

XIX. Chirurgus Tollschneider auf der Zitadelle wohnhaft, thuet hiemit einem geehrten Publico zuwissen, wie daß er in seinem Hauß die Einrichtung zur Badstube, und sogenanntem Schröpfen eingerichtet hat, wo ein jeder nach Belieben kann bedienet werden.

XX. Bei Sattlermeister Pillein ist eine neue 2räderige Chaise, samt dem nötigen Pferdsgeschier zu haben; auch ein viersitziger Wagen, welcher in der Stadt und auf Reisen brauchbar ist, alle für billige Preisen.

XXI. Ein Vor- und Hinterhauß, auf der Neustraß, worinn der verlebte Herr Bürgermeister Herfeld gewohnt, stehet zu vermieten, und kann nach dem 10ten künftigen August bezogen werden; Lusttragende können sich bei Kaufmann Stommel auf der Bolkerstraß melden.

XXII. Ein fünfjährig wohlgewachsenes Reitpferd, 18 Hand hoch, von schönen Wuchs, braun von Farb ohne Mängel, stehet aus freyer Hand zu verkauffen, und in der Wohnung des Verlegern dieser Nachrichten zu sehen.

XXIII. In einem Säcklein sind Caffeebohnen und Corinten zwischen Ratingen und Neuenhaus gefunden worden, der sich darzu legitimiren kann, beliebe sich auf dem Comptoir dieser Nachrichten längstens inner 6 Wochen Zeit zu melden.

XXIV. Es wird alhier in der Stadt eine Köchin gesucht, die die Küche ganz volkommen verstehet, diejenige die sich dazu Capabel dünket, kann sich bei der Expedition dieser Nachrichten melden, um die Condition zu vernehmen, sie hat sich einen ansehnlichen Lohn zu versprechen.

Angekommene Herrschaften und Reisende.

Den 26ten Juni, Herr Major Regnier, Kaufleute Schop von Porzheim, Weylick v. Amsterdam, im 2brückerhof, van Fels, Pelz, Schel und Volmar v. Elberfeld, im Kaiserl. Posthaus, Kannengiesser v. Zundorf, im schwarzen Pferd, Herweg v. Münster im Antonio, Blumendahl, Nelenke v. Lion, Hufmann v. Kettwig, Kayser, Mans, Döhler v. Frankfurth, im Englischenhof, Bach v. Coppenhagen, Secretaire Koch v. Hildesheim, im Antonio. Den 27ten, Thomherr Graf von Königseg, Herr Doctor Mulken, Mylord Kloutin, samt Familie, Herr von Triesch v. Bornefeld, im Hof von Holland, 2 Herrn von Laur aus Holland, im 2brückerhof, Kaufl. Wald, Gierau v. Hamm, im Bönnischenhof, Strumbach, in der Pfalz, Plaz, Rath v. Frankfurth, Quacck v. Elberfeld, Carls v. Grefrath, im Englischenhof. Den 28. Kaufl. Wichelhaus und Braß v. Elberfeld, Keller v. Hanau, Jost v. Sohlingen, Eckart v. Grefrath, Hasenklever, Honsberg v. Remscheid, im Englischenhof, Schul, Clasen v. Gemark, im golden Anker, Euten v. Gemark, im Mainzerhof, Mylords Benning und Alton, im Hof von Holland, Gazheim, Herr Lieutenant Fenningen, im 2brückerhof. Den 29. Herr Canonicus Winter, und 2 Geistliche Colberts v. Cöln, im Bönnischenhof, Herr Graf von Qualen Dänischer Gesandter samt Familie, im Hof von Holland, Kaufl. Schafhaus, Cremer, Beckers, Winckels, im Englischenhof, Bringk, Collenberg, im Antonio, Rossen v. Iserlohe, Moll, van Leers aus Holland, im 2brückerhof, Engels, Buchholz v. Lennep, im golden Anker. Den 1ten July, Herr Baron Boisdorf, Herr Baron Baven, im 2brückerhof, Vicarius und Kaufmann Diepenbroch, Herr Doctor Reger, und Vicarius Wildending, im golden Anker, Kaufl. Trapman, Nushof, Wortmann, Müllenbeck, Bergmann, Frolinghaus, im Englischenhof, Gilder, Bergauf v. Coblenz, im schwarzen Pferd, Baum, Wust, im großen Faß, Lenz, Limburg, im Weinberg, Herr Canonicus Wirth v. Aachen, in der Stadt Siegburg.

Bey hiesiger Residenz den Rhein auf und abgefahrne fort angekommene Schiffe.

Den 26. Juny, van Hausens Floß nach Dorth, Henrich Clasen, Henrich Schackel von Cöln nach Holland mit oberländ. Waaren, Cornelius Zückel aus Holland nach Cöln mit Salz, Wilhelm van Walzen mit einem Bönner

nach Cöln ledig, Caspar Laager aus der Schweiz nach Holland mit Nußbaumholz und Leientischen. Den 27ten, Henrich Cornelius van Mahnen aus Holland nach Cöln mit holländischen, Steffen Barlen von Cöln nach Holland mit oberländ. Waaren. Den 28ten, Franz Baumerich von Andernach nach Holland mit Tuffstein und Traß. Den 29ten, Gerh. Wilh. Maier aus Holland nach Cöln mit holländischen, Herm. Dubbelgarten, Joann Babtist Wiel, Henrich Koch der ältere von Cöln nach Holland mit oberländischen Waaren. Den 30ten, Henrich Bergholt aus Holland nach Cöln mit holländ. Waaren. Den 1. July, Balthasar Bauer von hier nach Mainz mit alt Eisen. Den 2ten, Philip Brenner von Cöln nach Holland mit oberländ. Waaren.

Getaufte.

Catholische. Den 27. Juny, Anna Klara Jakobina Tochter des Werner Christoph Pastorius, und Anna Katharina Antlauers. Den 28ten, Maria Johanna Antonetta Tochter des Johann Albert Ebner, und Anna Katharina Josepha Ohligschlägers. Den 1. July, Mathias Jakob Johann Sohn des Adolph Joseph, und Anna Margaretha Schmitz.

Lutherische. Den 2. July, Anna Christina Tochter des Johann Peter Köper, und Christina Margaretha Hildnerin.

Verehlichte.

Catholische. Den 2. July, Theodor Sturm, mit Gertrud Kaiser. — Heinrich Jules, mit Ida Ivens.

Beerdigte.

Catholische. Den 27. Juny, Helena Petronella Tochter des Zimmergesell Petrus Steffens, alt 7 Täg. — Arnoldus Gerhardus Josephus Sohn des Schuhmachern Christianus Färber, alt 6 Wochen. Den 28ten, Wilhelmus Josephus Sohn der Wittib Hekenbachs, alt 1 Jahr 6 Monat. Den 30ten, Gertrudis, Ehefrau des Glasmachers Henricus Eickler, alt 66 Jahr. Den 2. July, Elisabetha Adelheidis Tochter der Wittib Zenz, alt 5 Jahr 1 Monat 22 Täg.

Politische Nachrichten.

Mannheim vom 24. Juni.

Vorgestern, Nachmittags um halb 2 Uhr, erfolgte die höchstbeglückte Zurückkunft unsers gnädigsten Landesvaters von seiner Reise nach Düsseldorf. Se. Churfürstl. Durchl. fuhren unmittelbar nach Schwezingen, woselbst am Abend zuvor schon Ihre Durchl., die gnädigste Churfürstinn, von Oggersheim angekommen waren.

Vermischte Neuigkeiten.

Se. Kais. Kön. Maj. werden gegen das Ende dieses Monats erst wieder aus Italien in Wien eintreffen. — Se. Churfürstl. Durchl. von Trier sind in Gesellschaft der verwittibten Frauen Churfürstin von Bayern, der Prinzessin Cunigunda und des Chursachsischen Prinzen Xavier den 30ten Juny nacher Spa gereiset, und Se. Churfürstl. Durchl. von Cöln haben gleichfals die Reise dahin angetreten. — Die Strittigkeiten Sr. Maj. des Kaisers mit der Republick Holland soll so gut als völlig durch Franckreichs Vermittelung beigelegt seyn, und die aus Holland nach Wien bestimte Abgeordnete sind der Graf von Wassenaer und der Freyherr von Linden, welche zu dieser Reise schon völlig bereit. — Man ist nun zuverläßig versichert, daß die Bewegungen der Türken nichts anders zum Grund haben, als ihre Trouppen zu üben, und sich auf alle Fälle gefast zu halten; wenigstens soll der Sultan dem neuen Grosvezier bei seiner Dienstanstellung ganz besonder die Gränz Berichtung mit des Kaisers Maj. aufgetragen haben.

Wechsel = Cours.

Elberfeld, den 18. Juny. 1785. In Carolin zu 7. Rthlr. $\frac{1}{3}$. *Amsterdam Cocent* $62\frac{1}{2}$ *Paris, Lyon* 89. *Bordeaux* $88\frac{2}{3}$ *Rotterdam, Dort,* $62\frac{1}{4}$. *Hamburg, Bremen, in Louis d'Or a* 521.

Cöln, den 22. Juni. 1785. in Cronenthlr. zu 8 Kopfstück *Amsterdam* k. S. 158 2sm 157 *Rotterdam,* $157\frac{3}{4}$. 2sm $156\frac{3}{4}$. *Ffurth.* $99\frac{3}{4}$ a $\frac{7}{8}$. *Bordeaux,* $86\frac{1}{4}$. *Paris,* $86\frac{1}{2}$. a $\frac{5}{8}$ *Wien,* 102.

Fleisch = Tax. das Pfund.

Für den Monat May.	stbr.	hlr.
Bestes von Ochsen - - -	4	8
Gemeines von Ochsen - -	4	
Bestes von Kuhe - - -	4	
Ordinaires - - - - - -	3	8
Bestes von Kalb - - -	3	
Gemeines von Kalb - -	2	8
Bestes von Hammel - -	4	
Ordinaires - - - - - -		
Nierenfett - - - - - -	8	
Zum schmelzen brauchbar Fett	6	

Brod = Tax.

	Pf.	loth	stb.	hl.
Schwarz - - -	7		6	
Weiß - -		6		8
Rundes Brödchen -		$5\frac{1}{2}$		8
Ein Röggelgen -		$7\frac{1}{2}$		8

Früchten = Preiß, von nachfolgenden Orten.

Frucht = Preisen.	Waitzen.		Roggen.		Gersten.		Haaber.		Buchw.		Saam.		Malz.	
Das Malder.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.	rt.	alb.
Sittard.	6	30	4	52	4	64	3	24	3	18	14	2	—	—
Deuren.	6	12	4	20	3	66	3	10	3	24	15	—	—	—
Gülich.	5	50	3	60	3	40	3	—	—	—	—	—	—	—
Eschweiler.	6	40	4	32	4	16	3	10	—	—	15	—	—	—
Cöln.	5	4	3	56	3	—	2	24	—	—	—	—	—	—
Neuß.	6	10	3	40	3	40	2	20	2	70	15	—	—	—
Düsseldorf.	6	10	3	60	3	70	2	40	3	—	—	—	4	—
Elberfeld.	8	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mülh. am Rhein.	5	68	3	56	3	36	2	32						

Gegenwärtige Nachrichten werden verfasset, gedruckt, und ausgegeben bey Steuerkanzlisten Zehnpfenning, in Düsseldorf.